



Nun doch: Grüne nominieren Girod als Ständeratskandidaten

Heute, 10:12 Uhr



Kommentare

Auch die Grünen wollen um einen der zwei frei werdenden Zürcher Ständeratssitze kämpfen. Der Vorstand der Kantonalpartei hat am Freitag Bastien Girod als Kandidaten präsentiert.



Bastien Girod, 34, steigt nun doch in die Hosen für die Grünen im Ständeratswahlkampf. KEYSTONE

Anfang Jahr hatte sich der 34-Jährige noch selber aus dem Rennen genommen. Der Zeitpunkt für eine Ständerats-Kandidatur sei wegen der Geburt seiner Tochter und seiner Arbeit an der ETH Zürich ungünstig, sagte er damals. Girod stand bei den Grünen vor vier Jahren bereits einmal für eine Ständeratskandidatur zur Diskussion: Er unterlag aber bei der internen Ausmarchung dem damaligen Zürcher Gemeinderat und heutigen Nationalrat Balthasar Glättli.

Volles Wahlkarussell

Für die Wahlen vom 18. Oktober haben neben den Grünen bereits vier weitere Parteien ihre Ständeratskandidaturen präsentiert. Die SP will mit Nationalrat Daniel Jositsch ins Rennen steigen, die FDP mit Nationalrat Ruedi Noser, die SVP mit Kantonsrat Hans-Ueli Vogt und die Grünliberalen mit Nationalrat Martin Bäumle.

Falls sich auch die CVP für eine Kandidatur entscheidet, dürfte sie Nationalrätin Barbara Schmid-Federer nominieren, die bereits ihr Interesse angekündigt hat.

sda/sted; Regionaljournal Zürich Schaffhausen, 12.03 Uhr



Mehr zu Zürich Schaffhausen

**Protest gegen Ladenneubau am Kreuzplatz**

Heute, 7:23 Uhr

**Lehrer lancieren Volksinitiative für nur eine Fremdsprache**

26.2.2015

**Zürcher Regierung: Nur nichts überstürzen!**

26.2.2015

**«Alle gegen Minder»: Wahlkampf in Schaffhausen**

26.2.2015

**Jugendliche organisieren Tonhalle-Konzert**

26.2.2015

Zürich Schaffhausen >



NEWS

Roger Köppel will für die SVP in den Nationalrat

133

Seit Monaten wurde darüber spekuliert – nun ist es offiziell: Roger Köppel will bei den Wahlen für die SVP antreten.



NEWS

Immer mehr Menschen aus Sri Lanka suchen Zuflucht in der Schweiz

10

Die Zahl der Gesuche für humanitäre Visa an die Schweiz hat sich innert Jahresfrist verdreifacht.

Kommentare

Ihr Vor- und Nachname *

Ihr Wohnort *

E-Mail Adresse * (wird nicht veröffentlicht)

Ihr Kommentar *

Die neusten Artikel auf srf.ch



SPORT

Premiere für Roger Federer

Im Halbfinal des ATP-Turniers in Dubai trifft der Baselbieter zum ersten Mal auf den kroatischen Youngster Borna Coric.



UNTERHALTUNG

Alfred Dorfer bei «Giacobbo / Müller»

Alfred Dorfer zeigt bei «Giacobbo / Müller» einen Ausschnitt aus seinem neuesten Programm «bisjetzt – solo».



RADIO SRF 1

So tickt die Schweiz: Das sind die schrägsten Macken im Land

Die Top 3: Höhere Mathematik auf dem «Hüsl», ein Bär für alle Fälle und chronisches Kopfrechnen mit Buchstabensalat.



KULTUR

«Asterix im Land der Götter» – Gesellschaftskritik in 3D

Nach acht Zeichentrick- und vier Realfilmen kommt nun der erste computeranimierte «Asterix» in die Kinos.



GESUNDHEIT

Junge Männer, schlechter Samen?

Teenager-Spermien sollen ähnlich fehlerhaft sein wie die Spermien deutlich älterer Männer.



KONSUM

Krumme Rüebli und Gurken kosten nun doch weniger

Gemüse und Früchte, die nicht dem Standard entsprechen sind nun günstiger als «Prix Garantie».

Wer wir sind

Über SRF
Porträt
Qualität
Besucherführungen

Was wir tun

News
Sport
Kultur
Unterhaltung

Radio SRF 1
Radio SRF 2 Kultur
Radio SRF 3
Radio SRF 4 News

Play SRF
TV-Programm
Radio-Programm
Podcasts

Mobile Version
Korrekturen
Meteo
Verkehr

Wie können wir helfen

Hilfe
Kundendienst
Media Relations

Jobs
Sponsoring

Konsum
Gesundheit
Wissen & Digital
DOK

Radio SRF Musikwelle
Radio SRF Virus

Radio Swiss Classic
Radio Swiss Jazz
Radio Swiss Pop

Shop
Zambo



[RECHTLICHES](#) | [IMPRESSUM](#)

[RTS](#) | [RSI](#) | [RTR](#) | [SWI](#) | [3SAT](#)



SRF Schweizer Radio und Fernsehen, Zweigniederlassung der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft 